Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
# 1875

21.5.1875 (No. 136)

Visual Library

# Karlsruher Tagblatt.

**Nr. 136.** Freitag den 21. Mai **1875.**

## Aufforderung.

3.1. Diejenigen Wehrpflichtigen, welche bei dem diesjährigen Kreis-Ersatzgeschäfte sich gestellt haben und zu den Jahrgängen 1872 (Restanten), 1873, 1874 und 1875 gehören, werden aufgefordert, ihre Stellungsscheine auf dem Bürgermeisteramte, Geschäftszimmer des Registrators Mors (Rathhaus, nördlicher Flügel zu ebener Erde, Zimmer Nr. 11) innerhalb 8 Tagen während der gewöhnlichen Kanzleistunden abzuholen.

Karlsruhe, den 19. Mai 1875.

**Bürgermeister-Amt.**
Günther.

3.3.

## Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

**Freitag den 21. Mai d. J.,** als dem Geburtstage der höchstseligen Frau Großherzogin Sophie von Baden, der ersten hohen Beschützerin des Vereins, findet die diesjährige öffentliche Preisvertheilung im großen Rathhaussaale Nachmittags 4 Uhr statt.

Wir laden zu dieser Feier die Mitglieder sowie alle Freunde des Vereines ergebenst ein mit dem Bemerken, daß eine zahlreiche Theilnahme an dieser Feier sowohl von Seiten der Herrschaften als auch der Dienstboten zur Förderung der Zwecke des Vereins höchst wünschenswerth ist.

Karlsruhe, den 15. Mai 1875.

**Der Verwaltungsrath.**

## Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 10. bis 17. Mai.

Zahl der Besucher . . . . . **490.**
(davon neu . . . . . **46).**
Zahl der ausgeliehenen Bände . . . . **535.**

Vom 10. Februar bis 17. Mai wurden an **1124** Personen **6301** Bände ausgeliehen.

**Der Aufsichtsrath.**

## Fleischpreise.

Von heute an kostet ½ Kilo **Kalbfleisch** 60 Pfennige.

Karlsruhe, den 21. Mai 1875.

**Die Genossenschaft.**

3.1.

## Versteigerung von Seifensiederei-Geräthschaften.

**Dienstag den 25. Mai d. J.,**
Vormittags 9 Uhr anfangend,

werden in der Kronenstraße Nr. 31 nachbenannte, zur Seifensiederei gehörigen Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

3 eiserne Kessel, 500 zinnerne Lichterformen mit Käppchen, sammt Lichterbank, 1 Unschlittpresse, 1 Dochttisch, 1 Stoßtrog sammt Stoßeisen, 1 französische Lichterform, 1 Brühkanne, 1 Schmelzfaß, 1 Balkenwaage mit 1¼ Kilo Eisengewicht, 1 Parthie Lichterstöcke, 1 Ladentisch und verschiedene Handwerksgeräthe; ferner 1 Tisch, 1 große Mange, 1 Ladenthüre und sonstige Gegenstände.

Hierzu ladet die Liebhaber ein

**Löffel,** Waisenrichter.

## Entmündigung.

Die ledige volljährige Karoline Gehres von hier wurde durch Erkenntniß vom 26. April d. J. wegen Gemüthsschwäche entmündigt und deren Mutter, Karoline Gehres Wittwe, geb. Koch hier, als Vormünderin aufgestellt.

Karlsruhe, den 13. Mai 1875.

Großh. Amtsgericht.
Eisen.

## Bekanntmachung.

2.2. **Samstag den 22. d. M.,** Morgens 10 Uhr, werden auf dem Platze vor dem Großh. Sammlungengebäude dahier eine starke Thürumfaßung von Sandstein nebst Thüre mit Beschläg, sodann ein Brunnenstock mit hölzernem Unter- und Obertheil, eiserner Pumpvorrichtung 2c. gegen Baarzahlung vor der Abfuhr versteigert und können diese Gegenstände bis dahin eingesehen werden.

Karlsruhe, den 18. Mai 1875.

**Berckmüller.**

## Gras-Versteigerung.

N. 4244. Der diesjährige Gras- und Oehmd-Erwachs auf etwa 5—6 Morgen des eingefriedigten Theils vom neuen Kirchhofe wird

**Dienstag den 25. d. M.,**
Morgens 11 Uhr,

im Commissionsberathungszimmer, Rathhaus, Zimmer Nr. 5, an den Meistbietenden versteigert und Liebhaber dazu eingeladen.

Karlsruhe, den 20. Mai 1875.

Friedhofcommission.
2.1. Lauter.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

**Freitag den 21. Mai l. J.,**
Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (früheres Lyceum südliche Seite) gegen Baarzahlung versteigert, als:

1) 150 Stück tannene Dielen;
2) 13 Mannshemden, 4 Unterbeinkleider, 39 Hemdenkragen, 1 Geldtasche, 1 Koffer und Verschiedenes;
3) 1 Kanapee, 1 Spiegel und 2 Oeldruckbilder;
4) 1 Dampfkesselpresse.

Karlsruhe, den 20. Mai 1875.

**Hüttisch,** Gerichtsvollzieher.

## Hauskauf.

3.1. Der evangelische Kirchengemeinderath sucht ein zu einer Pfarrwohnung zu verwendendes Haus zu erwerben. Dasselbe soll 8 bis 10 Zimmer nebst der nöthigen Zugehörde enthalten und zwischen der Karl-Friedrichstraße und der Waldhornstraße gelegen sein.

Schriftliche Angebote wollen unter Angabe des Kaufpreises bei dem Stadtmeßner Billing, wohnhaft im südlichen Flügel des vormaligen Lyceums gegen das Kirchengäßchen, abgegeben werden.

Karlsruhe, den 7. Mai 1875.

Der evang. protest. Kirchengemeinderath.
K. W. Doll.

**Durlach.**

## Farren-Verkauf.

2.2. Die Stadtgemeinde Durlach läßt

**Montag den 24. Mai,**
Vormittags 11 Uhr,

einen fetten Rindsfarren im Wege öffentlicher Steigerung im hiesigen Farrenhofe verkaufen.

Durlach, am 12. Mai 1875.

Gemeinderath.
C. Friderich. Siegrist

## Wohnungsanträge und Gesuche.

*2.2. Adlerstraße 36 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4—6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

* Akademiestraße 31 ist eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Mansardenzimmern, Keller, Antheil an Speicher, auf 23. Juli an eine Dame oder an einen Herrn zu vermiethen. Zu erfragen ebendaselbst.

— Bahnhofstraße 50 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern Mansarden 2c., auf 23. Juli zu vermiethen. Wasserleitung vorhanden. Schaum

* Friedrichsplatz 5 ist im Seitengebäude eine freundliche Wohnung an eine stille, kleine Familie zu vermiethen. Näheres bei C. Ritzhaupt im 4. Stock die vordere Stiege.

— Kreuzstraße 1b ist eine schöne Bel-Etage-wohnung von 6 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller 2c. auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Hause selbst. Vorschuß-Verein

— Kriegsstraße 104 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Glasabschluß, Küche, Gas- und Wasserleitung, 1 Mädchenkammer und Schwarzwaschkammer, 2 Kellern und Antheil an der Waschküche, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermiethen. Reble

3.3. Leopoldstraße 1, gegenüber den Anlagen, ist im untern Stock eine Familienwohnung mit Glasabschluß von 6 Zimmern nebst 2 ineinandergehenden Kammern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzstall sogleich oder auch später zu vermiethen. Nähere Auskunft wird Lyceumsstraße 2 eine Stiege hoch ertheilt. Bauth Obrist

*2.1. Marienstraße 21 ist im 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock.

* Schützenstraße 30 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus, Wasserleitung, auf 23. Juli an eine stille Familie zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.2. Sophienstraße 39 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzplatz, Theil am Waschhaus an eine kleine, stille Familie auf 23. Juli zu vermiethen. Das Nähere im untern Stock des Vorderhauses.

*2.2. Spitalstraße 11 ist im Hinterhaus eine neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich zu vermiethen. Daselbst ist ein kleines **Pritschenwägelchen** zu verkaufen.

2.2. Wilhelmsstraße 2 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 1 Mansarde, Keller, Küche mit Wasserleitung, im 3. Stock des Seitenbaues an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres unten.

**Laden mit Wohnung zu vermiethen.**
— Ein geräumiger Laden mit 2 Auslagefenstern nebst Wohnung von 3 Zimmern ist zu vermiethen. Näheres Kronenstraße 38.

## Wohnungen zu vermiethen.

*2.2. Auf den 23. Juli ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermiethen. Zu erfragen Café Lohengrin.

*2.2. Zwei Zimmer und Küche sind auf 23. Juli d. J. zu vermiethen: Waldhornstraße 22.

*2.2. Ecke der Amalien- und Leopoldstraße 71 ist eine sehr schöne Wohnung, Beletage, mit 6 großen Zimmern, nebst aller erforderlichen Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Einzusehen von 11 Uhr an.

* Ecke der Schützen- und Marienstraße 32 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock mit 5 Zimmern, Balkon, Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß, auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Laden.

2.2. **Mühlburg.** Zwei hübsche Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zubehör sind auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres bei Eduard Gimbel, Kaufmann.

*2.1. **Mühlburg.** Hauptstraße 159 ist im Querbau auf 23. Juli eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Alkov und Küche mit Zugehör, zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

## Zimmer zu vermiethen.

*2.2. Langestraße 146 ist im 3. Stock ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermiethen.

*2.2. Karlsstraße 22 ist im 2. Stock ein freundliches, hübsch möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich an einen Herrn zu vermiethen.

3.2. Zu vermiethen ist sogleich oder auf 1. Juni ein großes, schön möblirtes Zimmer, mit 3 Kreuzstöcken auf die Straße gehend. Näheres Restauration Waldhorn, Zähringerstraße 25.

3.2. Ein unmöblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit Kochofen ist sofort oder später an eine solide Person zu vermiethen: kleine Herrenstraße 17 im 3. Stock. Ebendaselbst wird feine Wäsche zum Bügeln angenommen.

*2.2. Zwei bis drei unmöblirte Zimmer können sogleich oder später an einen Herrn oder Dame vermiethet werden. Näheres Adlerstraße 36 im 2. Stock.

*2.2. Marienstraße 26 ist im zweiten Stock ein freundlich möblirtes Zimmer auf 1. oder 15. Juni zu vermiethen. Näheres im zweiten Stock.

*2.1. Langestraße 245, Eingang durch den Hof, ist im Nebenhause im zweiten Stock ein gut möblirtes Zimmer mit schöner Aussicht auf den freien Platz in der Leopoldstraße, nahe dem Mühlburgerthor, sogleich oder auf den 1. Juni zu vermiethen.

* Ein einfach möblirtes Parterrezimmer, in den Hof gehend, ist sogleich oder später zu vermiethen. Zu erfragen Sophienstraße 8 parterre.

* Zähringerstraße 29 ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Auf Verlangen kann auch Pension dazu gegeben werden.

* Mitte der Stadt, Herrenstraße 29, ist im 2. Stock ein fein möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, auf 15. **Juni** an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Ein gut möblirtes Zimmer, mit schönster Aussicht, in der Nähe des Hauptbahnhofs und dem Sallenwäldchen, ist an einen stillen Herrn oder auch an eine Telegraphistin sofort zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Ebendaselbst ist auch ein Mansardenzimmer, möblirt oder unmöblirt, an einen ruhigen Arbeiter billig zu vermiethen.

* Ein gut möblirtes Mansardenzimmer ist auf 1. Juni an ein solides Frauenzimmer zu vermiethen. Zu erfragen Hirschstraße 18, 2. Stock.

*2.1. Ein schönes, gut möblirtes Parterre-Zimmer, mit 2 großen Kreuzstöcken auf die Straße gehend, nahe am Bahnhof, ist sogleich oder auf 1. Juni an einen soliden bessern Herrn billig zu vermiethen. Zu erfragen Steinstraße 11, unten, rechts.

*2.1. Bahnhofstraße 6, 2 Treppen hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer mit freundlicher Aussicht an einen oder zwei Herren auf 1. Juni zu vermiethen; auch kann die ganze Pension gegeben werden.

* Ein gut möblirtes Zimmer, parterre, auf die Straße gehend, ist sogleich oder bis 1. Juni zu vermiethen: Kreuzstraße 7.

**Möblirtes Zimmer zu vermiethen.**
*2.2. Ein schön möblirtes Parterrezimmer ist sogleich oder auf 1. Juni zu vermiethen: Waldhornstraße 22.

**Ein Magazin**
ist sogleich zu vermiethen: Waldstraße 32 b. Zu erfragen daselbst im Comptoir links im Vorderhaus.

**Stallung zu vermiethen.**
* Eine Stallung für 4 Pferde nebst Heuschuppen, auch als Magazin sich eignend, ist vom 23. Juli an zu vermiethen. Näheres Langestraße 91.

## Wohnungs-Gesuche.

*4.2. Im westlichen Theile der Stadt wird auf 23. Juli eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

## Dienst-Anträge.

2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches auch etwas von Gartenarbeit versteht, kann sogleich eintreten bei Frau **Kohlund**, Restauration, Bismarckstraße 67.

— Auf **Johanni** wird **ein Mädchen**, welches **kochen** und die andern häuslichen Geschäfte besorgen kann, bei hohem Lohn in Dienst gesucht. Bewerberinnen wollen sich **persönlich** melden Nachmittags zwischen 3 und 4 Uhr: Nowacks-Anlage 7 im 1. Stock.

* Ein gesittetes, in allen häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen, findet sogleich Stelle: Ritterstraße 22 links im 3. Stock.

* Friedrichsplatz 5 wird auf Johanni ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht. Näheres im 4. Stock, die vordere Stiege.

* Ein braves Mädchen, welches sehr gut kochen kann, wird gegen hohen Lohn für auswärts sogleich gesucht. Näheres Zirkel 25 eine Treppe hoch.

## Dienst-Gesuche.

*2.2. Ein junges, braves Mädchen sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Marienstraße 29 unten links.

* Ein gesetztes Frauenzimmer, welches in der Küche, sowie in häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder einen Laufdienst. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein junges, fleißiges Mädchen sucht zur Aushülfe bis 22. Juni bei Kindern oder zur Stütze der Hausfrau eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Schlindwein, Friedrichsplatz 5 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und kochen kann, sucht als Zimmermädchen oder zu einer kleinen Familie auf 1. Juni eine Stelle. Zu erfragen Friedrichsplatz 6 im Hinterhaus.

**Geld auf Realitäten**
ist zu vergeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *3.1.

3.2 **4000 fl.** (1669)
Kapital werden auf 2. Hypotheke gegen doppelten Verlag von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht durch W. Gutekunst, Werderstr. 12.

*2.2. **3000 — 4000 fl.**
werden gegen hinreichende Versicherung gegen 6% Zins von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Näheres durch das Commissionsbüreau von Neuert, Schützenstraße 52 im Hinterhaus.

## Raseur-Gesuch.

2.2. Ein junger Mann, der gewandt rasirt, findet Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**8—10 Möbelschreiner**
für feine Salonarbeit finden sofort dauernde Beschäftigung.
5.1. Möbelfabrik **C. Haßlinger.**

**Tüchtige Schneidergesellen**
auf große und kleine Stücke finden gegen sehr gute Bezahlung dauernde Beschäftigung bei
**M. M. Frank**
in **Dürkheim a. d. H.**
Reisespesen werden vergütet. 3.1.

**Magazinier-Gesuch.**
3.1. **Ein größeres Fabrikgeschäft sucht einen gewandten Magazinier, der womöglich mit der Eisen-Branche vertraut sein soll. Eintritt sofort. Offerten unter G. S. besorgt das Kontor des Tagblattes.**

**Hausirer-Gesuch.**
* Einige Hausirer für einen gangbaren und rentablen Artikel werden gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Französische Bonne**
wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Stephanienstraße 16. *2.1.

**Zimmermädchen-Gesuch.**
2.1. Ein fleißiges, reinliches Mädchen wird sogleich als Zimmermädchen gesucht. Näheres Amalienstraße 87. 2.1.

**Eine Kinderfrau,**
eine tüchtige und erfahrene, welche gute Zeugnisse besitzt, wird auf Mitte Juni zur Pflege eines Kindes gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Hausknechtgesuch.**
* Ein kräftiger Mann, gut empfohlen, findet sogleich Stelle: Akademiestraße 34.

**Hausknecht,**
ein kräftiger, kann sogleich eintreten: Amalienstr. 19.

**Ein Hausknecht**
für eine hiesige Apotheke wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Stellenanträge.**
2.1. Eine tüchtige erste **Schneiderin** wird sofort zu engagiren gesucht. Kost und Wohnung nebst hohem Salair. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Gesucht werden für hier und auswärts: Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus-, Kinds- und Spülmädchen, Kellner, Chefs de cuisine, Portiers in Hotels I. und II. Ranges, 1 junger Bureaugehilfe und Hausburschen. Näheres durch J. Müller, Stellenvermittlung, Zähringerstraße 71.

**Lehrling-Gesuch.**
4.3. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Tapezier-Geschäft zu erlernen, findet unter günstigen Bedingungen eine Stelle bei
**H. Wedekind,** Waldstraße 11.

**Beschäftigungs-Anträge.**
*2.2. Einige Mädchen, welche im Putzmachen bewandert sind, finden dauernde Beschäftigung. Näheres Schützenstraße 52 im Hinterhaus.

* Geübte Kleidermacherinnen finden sogleich dauernde Beschäftigung: Langestraße 36 im 2. Stock.

2.1. **Ein gesitteter, junger Mensch wird zu einer leichten Beschäftigung gesucht: Amalienstraße 75.**

* Eine geübte Weißnäherin findet dauernde Beschäftigung: Amalienstraße 18 im 3. Stock.

*2.2. **Kleidermacherinnen,**
welche geübt sind, finden dauernde Beschäftigung: große Herrenstraße 60.

*3.2. **Geübte Kleidermacherinnen**
finden dauernde Beschäftigung: Sophienstraße 43.

## Stellen-Gesuche.

* Ein gewandtes Hotel-Zimmermädchen sucht eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 105 im 2. Stock.

* Ein Ladenmädchen und eine Weißzeugbeschließerin suchen Stellen; gesucht werden: ein Herrschaftsdiener, ein Hausmädchen für sogleich, Herrschaftsköchinnen, bürgerliche Köchinnen, Kellner und Kellnerinnen für hier und auswärts durch B. Pfau, kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße.

## Monatsdienste-Gesuch.

* Ein zuverlässiges, stilles Mädchen wünscht Monatsdienste anzunehmen. Zu erfragen Steinstraße 8 im Hinterhaus 2 Stiegen hoch.

## Beschäftigungsgesuch.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch ist dieselbe bereit, Laufdienste anzunehmen. Zu erfragen Waldhornstraße 34 im 3. Stock.

## Empfehlung.

* Ein im Kleidermachen, sowie in Konfektion gewandtes Frauenzimmer empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres große Herrenstraße 22 im Hinterhaus.

## Verloren.

Am 19. d. M., Früh, wurde ein weißes gestricktes Tuch vom Bahnhof durch die Karl-Friedrich- und Erbprinzenstraße verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Sophienstraße 40.

* Längs der Bismarckstraße und Kriegsstraße vom Mühlburger Thor bis an das kgl. Proviantamt wurde am 20. Mai ein **Meter-Maßstab** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Akademiestraße 23 im Hinterhaus abzugeben.

## Gefunden.

* Pfingstsonntag wurde beim herausgehen aus dem Theater ein **Battist-Taschentuch** mit gesticktem Namen gefunden und kann gegen die Einrückungsgebühr Zähringerstraße 100 im Laden abgeholt werden.

## Setzpflanzen zu verkaufen.

Wirsching, Rosenkohl, Rothkraut, Weißkraut, Kohlraben, beste Sorte, bei
Frau **Kohlund**, Bismarckstraße 67.

## Wichtig für Brautleute.

* Kleine Herrenstraße 20 sind zwei vollständige Betten mit Roßhaarmatratzen billig zu verkaufen. Anzusehen von Morgens 7 Uhr bis 12 Uhr.

## Gartenbank,

eine starke, bereits neu, ist billig zu haben: Kriegsstraße 38.

## Verkaufsanzeigen.

2.2. Ein Kanapee, ein Fauteuil und einen Stuhl mit braunem Ripsbezug hat zusammen oder einzeln im Auftrag zu verkaufen
**W. Winter**, Herrenstraße 26.

Ein feuerfester **Kassenschrank**, noch wenig gebraucht, ist in Bruchsal zu verkaufen. Näheres kleine Herrenstraße 12 in Karlsruhe.

*3.1. Ein gut erhaltenes **Pianino** ist für 150 Mark zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

2.1. Zu verkaufen: 1 Secretär, 2 Schreibtische, 1 massiver, polirter, nußbaumener, zweithüriger Kasten zum Zerlegen, 2 Chiffonniere, Kommode mit 4 Schubladen, Pfeilerschränkchen, massive Bettladen, Roste, Seegrasmatratzen, Küchenschränke, ein- und zweithürige Kästen, Näh-, Wasch-, Küchen- und Nachttische, Kinderbettlädchen, Kinderstühle, Koffer: Waldstraße 30.

* Zu verkaufen: 1 massive, nußbaumene Bettlade mit Rost, 1 noch gutes Deckbett und 1 Unterbett; dann 1 sehr starke Bettlade mit gefülltem Strohsack, 1 messingener Mörser, 1 kleine Waage, 1 Omelette und 1 Bratpfanne, 1 gebrauchte Doppelthüre, für eine Stallthüre passend, und 1 Hofthor: Zähringerstraße 94 unten, über den Hof links.

* Zu verkaufen: ein schöner Vogelkäfig, für eine Nachtigall oder andere Vögel passend, 1 Mehlwürmer-Kistchen mit Glasaufsatz, 1 Ofenstein, 1 gute Stockuhr, Viertel und Stunden schlagend, 1 Schlüsselkästchen. Näheres Langestraße 239 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Eine schöne, grüne, spanische Wand, ein Kleiderstock, ein vergoldetes Porzellan-Kaffee-Service, Bilder in Glas und Rahme und Kupferstiche sind zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 16, 2. Stock.

## Kauf-Gesuche.

*2.1. Ein gebrauchter, gut erhaltener **Kochherd** und eine **Waschkommode** mit Marmoraufsatz wird zu kaufen gesucht. Anerbieten postlagernd A. Z. 25.

2.1. **Einige junge Katzen (gute Race) werden zu kaufen gesucht: Amalienstraße 57 im Hinterhaus.**

5.1. **Reine Bierflaschen**
**werden fortwährend angekauft und gut bezahlt von Fr. Beiser, Blumenstraße 25.**

**Reine Champagnerflaschen**
werden zu kaufen gesucht von **Carl Däschner**, Großh. Hoflieferant.

## Ankauf.

* Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Betten, Möbel, Akten, Makulatur, altes Eisen und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei
**David Ettlinger**,
Durlacherthorstraße 58.

**Herren- und Frauenkleider aller Art, Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Trißler, Octroierheber, Ettlingerthor, und Octroierheber Geisendörfer am Karlsthor abgeben.** *3.3.
**L. Lazarus aus Bruchsal.**

## Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Polytechniker wünscht in den verschiedenen Zweigen der Elementarmathematik und in der niederen Analysis Unterricht zu ertheilen. Zu erfragen Schützenstraße 34 im 3. Stock.

# Privat-Bekanntmachungen.

## Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

3.1. Ich beehre mich, meinen geehrten Kunden die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich das Lokal, worin ich bisher mein

**Kurz- u. Weißwaarengeschäft**

betrieben habe in den Laden nebenan im gleichen Hause, Langestraße 97, verlegt habe.

Ich bitte das mir bisher geschenkte Vertrauen auch fernerhin bewahren zu wollen und erlaube mir zu bemerken, daß alle in das Weißwaarengeschäft einschlagende Artikel nach Maas schnell, pünktlich und zu möglichst billigem Preis gefertigt werden.

Hochachtungsvoll
**Theodor Dürr** Posamentier, Wittwe.

## Condensirte Milch

von der
Anglo Swiss Condensed Milk-Company
in **Cham** (Schweiz),
per Büchse 80 Pfennige.

**Dr. Link'sches Malz-Extract,**
stark und schwach gehopft und eisenhaltig,
empfiehlt
**W. L. Schwaab,**
C. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Die erwartete Sendung
## Emmenthaler Käs
ist in bekannter, bester Qualität eingetroffen.
**Friedrich Herlan,**
2.1. Langestraße 100.

Soeben eingetroffen:
## franz. Poularden
in bekannter, vorzüglicher Qualität.
**Richard Haas,**
1 Lyceumsstraße 1.

## Frischen Rheinsalm
billigst bei
**L. Pfefferle,**
*2.1. Hirschstraße 31.

Neue
## Matjes-Häringe
bei **Wilh. Hofmann,**
3.1. Großh. Hoflieferant.

## Neue schott. Matjes-Häringe
empfiehlt billigst
**Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Frische
## Soles (Seezungen)
à **1 Mark per Pfund.**
**Richard Haas,**
1 Lyceumsstraße 1.

## Schwetzinger Spargeln
treffen täglich ein bei
**C. G. Frey,**
Großherzogl. Hoflieferant.

## Französischen Rothwein
(Roussillon), den ich in Originalgebinden direkt beziehe, ist wieder in vorzüglicher, reiner Qualität eingetroffen und empfehle die Flasche à 1 Mark.
Ebenso empfehle einen sehr guten, reinen, 1870r Oberländer (Ebringer) à 20 kr. = 57 Pf. die Flasche.
**J. Schuhmacher,**
Amalienstraße 14.

**Neue**
## Lissaboner Kartoffeln
à **50 Pfennige per Pfund.**
**Richard Haas,**
1 Lyceumsstraße 1.

## Neue Lissaboner Kartoffeln
sind eingetroffen bei
**Louis Lauer,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
2.1. Akademiestraße 12.

## Freiherrlich von Seldeneck'sches
## Lagerbier
per Flasche 23. Pf.
Bei Abnahme von 12 Flaschen berechne dieselben zu 2 Mark 52 Pf. franco in's Haus geliefert.
**H. Schnekenburger,**
5.3. Schützenstraße 50.

**Voorhof-geest.** Bart- u. Haarerzeugungstinktur, erzeugt selbst auf kahlen Stellen des Kopfes neue Haare, selbst **bei noch jungen Leuten** einen starken Bartwuchs, auch ein nie versagendes Mittel bei **Kopfschmerz, Reißen und gichtischen Zufällen.** Flasche 1 Mark 50 Pfennige und 80 Pfennige.

Die

**Halle'schen Hühneraugenpflästerchen,**

weltbekannt, vertreiben **sofort** die lästigen Hühneraugen. à Stück 10 Pfennige.

**Oriental. Enthaarungspasta.**

Garantie, entfernt binnen 10 Minuten jedes Haar, ohne Schmerz und Nachtheil der Haut. à Carton 2 Mark.

**Deutsches Haarfärbemittel,**

pro Carton 4 Mark, färbt **sofort** ächt braun und schwarz: **Erfolg garantirt.**

Alleinige Niederlage bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10. 12.5.

Sämmtliches Material zu

**Bodenwichse,**

sowie

**Fußboden-Glanzlack**

empfiehlt

2.1. **Gustav Bronner,**

Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße.

6.1. Für die

**wollenen Schweißblätter**

von

Herrn **Robert von Stepani** in Frankfurt — die jede sich unter den Armen bildende Schweißausdünstung anziehen und daher nie Schweißflecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen — befindet sich bei mir die alleinige Niederlage für Karlsruhe, was ich empfehlend in gefällige Erinnerung bringe.

Hochachtungsvoll

**Theodor Dürr** Posamentier, Wittwe.

Langestraße 97.

2.1. **Perlborden, Wollspitzen, Modeknöpfe** bei

**Carl Raupp,**

Carl-Friedrichstraße 3

Marken des Lebensbedürfnißvereins werden angenommen.

**Julius Weeber,**

154 Langestraße,

empfiehlt

**Neue Kleiderstoffe**

in grau, sowie

**schw. Cachemir, Merinos, Grenadine, Barège**

zu billigen Preisen. 3.1.

**Gelegenheits-Verkauf.**

3.2. (1667) Zum raschen Verkauf sind mir circa 15 Stück vorzügliche **Singer-Nähmaschinen** übergeben worden und empfehle solche billigst, 40 % unter dem **Fabrikpreis,** zur geneigten Abnahme. Die Nähmaschinen werden auch gegen monatliche Ratenzahlungen abgegeben.

**W. Gutekunst,** Werderstraße 12.

(1688.) **Ausverkauf**

einer kleineren Parthie **Sommer- und Winterbuckskin** zu Fabrikpreisen; ebenso einer Parthie sehr schöner **Angora-Velours** (40 Procent unter dem Fabrikpreise), zu **Draperien, Vorhängen, Möbelüberzügen** und **Teppichen** passend, und empfehle solche geneigter Abnahme bestens

**W. Gutekunst,**

3.2. Werderstraße 12.

**Anzeige.**

6.6. Eine große Auswahl **Vorhanggallerien** und **Parterres** in Nußbaum und ganz Gold werden zu billigen Preisen abgegeben.

**Albert Oberst,**

Ecke der Langen- und Douglasstraße.

Das Aufmachen wird prompt besorgt.

**Empfehlung.**

2.2. Umarbeitungen von Polstermöbeln, Bettrosten, Roßhaarmatratzen, die gewaschen sollen werden, empfiehlt der Unterzeichnete sich bestens zur Uebernahme solcher Reparaturarbeiten, indem der freie Platz im Garten sehr geeignet ist.

Billige und gute Arbeit sichert ergebenst zu

**Xaver Kohlund,** Tapezier.

**Anzeige.**

* Heute Abend frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt

**Max Zoller,** Kronenstraße 34.

* **Sommerflorsetzlinge**

in den reichblühendsten Sorten, sowie Geranium, Fuchsien, Heliotrop, Verbenen zum Auspflanzen für's freie Land empfiehlt

**Friedrich Landwehr,** Handelsgärtner,

*2.1. Bismarckstraße 41.

**Amalienbad Durlach.**

*2.1. Um vielseitig ausgesprochenen Wünschen zu begegnen, werden die bis jetzt üblich gewesenen allgemeinen Tanzbelustigungen bis zum Spätsommer ausgesetzt, dagegen die durchaus neu restaurirten Säle nur noch geschlossenen Gesellschaften und Tanzkränzchen reservirt. Achtungsvollst

**K. Weiss.**

**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten theilen wir die Trauernachricht mit, daß unsere liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter

**Karoline Mombert**

am 19. d. M. nach längerem Leiden sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Freitag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause Karlsstraße 17.

3.2. Ich beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich die von meinem seligen Vater betriebene

**Sachs'sche Hofapotheke**

übernommen habe und fortführe, und bitte ich, das demselben in so reichem Maaße geschenkte Vertrauen geneigt auch mir zu Theil werden zu lassen.

Mein eifrigstes Bestreben wird sein, dasselbe zu rechtfertigen und zu erhalten.

Karlsruhe, den 19. Mai 1875.

**Karl Sachs.**

**Wecker-Uhren,**

welche sich durch ihre dauerhafte Construction, sowie durch ihre Zuverlässigkeit auszeichnen, empfiehlt

**G. Schmidt-Staub,**

2.2. Marktplatz.

**Zug-Jalousien**

eigener Construction, mit Selbststeller, elegant, leicht zu handhaben, dauerhaft.

**Roll-Laden**

eigener Construction, mit Stellapparat und Bremse-Vorrichtung.

Prospecte, Zeichnungen und Kosten-Voranschläge auf Anfrage bei uns oder unsern Vertretern.

**Bayer & Oberpaur**

in **Eßlingen** (Württemberg).

Fertige Läden können eingesehen und Bestellungen zu Original-Preisen abgegeben werden bei der Fabrik oder Herrn Karl Federle, Stephanienstraße 47 **Karlsruhe,** und Schreinermeister Valentin Knapp in **Ettlingen.** 10.3.

**Kurmilch von Schweizer Geisen**
kann jeden Morgen und Abend getrunken werden. Zu erfragen verlängerte Karlsstraße 6 im Hinterhaus ebener Erde. *

## Museumsgesellschaft.

Samstag den 22. Mai findet der Umzug der Wirthschaft vom Winter- in das Sommerlokal statt.

**Der Vorstand.**

## Cäcilien-Verein.

Sonntag den 23. d. M. Nachmittags Ausflug nach Grötzingen mit vorausgehendem **Waldfest** im benachbarten Rittnertwald, zu welchem alle Vereinsmitglieder freundlichst eingeladen sind.

Abfahrt bis Durlach mit dem Bahnzug 1⁵⁰ Mittags.

## Frohsinn.

Freitag den 21. d. M., Abends 9 Uhr, Gesangsprobe zu besonderem Zweck.

## Frohsinn.

**Samstag den 22. d. M. findet im Thiergarten eine Abendunterhaltung statt, wozu wir sämmtliche Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen.**

**Zusammenkunft beim Winter-Denkmal. — Abmarsch präcis 8 Uhr.**

**Der Vorstand.** 2.1.

## Abth. Wassermannschaft
der 4. Comp.
freiwilligen Feuerwehr.

Freitag den 21. d. M., Abends 6 Uhr, Uebung am Feuerhaus in Dienstkleidung mit leinenen Hosen und Mütze.

2.2. Der Obmann.

## Abth. Einreißer der 1. Compagnie
der
freiwilligen Feuerwehr.

2.2. Dieselbe rückt Freitag den 21. d. M., Abends 6 Uhr, zu einer Uebung in vollständiger Ausrüstung (leinenen Hosen und Mütze) aus.

Zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird erwartet.

* ☞ Will denn keiner der hiesigen Herren Bäcker dem Publikum Gelegenheit geben, das so viel beliebte **Graham- oder Vegetarianer-Brod** aus Schrotmehl zu kaufen?

R. Karlsruhe, den 14. Mai. (Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter. Schluß).

Durch den Austritt zweier Lehrerinnen an der höheren Töchterschule sind 2 Stellen für geprüfte Lehrerinnen erledigt worden, wovon die eine zur Bewerbung ausgeschrieben wurde. Zwei Bewerberinnen sind aufgetreten und übersendet der Stadtrath die Bewerbungen dem Aufsichtsrath der Anstalt zum Gutachten behufs der Anstellung beiter.

Auf Antrag der Baukommission vertagt der Stadtrath die Erstellung von Anschlagsäulen und öffentlichen Pissoirs, mit welch letzteren nur allmälig und zuerst an mehr abgelegenen Plätzen vorgegangen werden soll.

Die Hauptreparatur des Leichenwagens 3 Klasse wird dem Schmiedmeister Ringle, welcher das billigste Angebot machte, übertragen.

Der Turnunterricht in der 6. Klasse der kath. Stadtschule (wie früher in der 4. Klasse) ist dem Unterlehrer Stehlin übertragen worden. Nöthig gewordene Turngeräthe sollen in nächstem Budgetjahre zur Anschaffung kommen. Inzwischen wird der kath. Ortsschulrath zur Reorganisation des Turnunterrichts an dieser Schule ersucht werden.

Das städt Wasser- und Straßenbauamt wird ermächtigt, die Arbeiten der unterirdischen Abwässerung des Pfründnerhauses und von da der Wohnhäuser der Amalienstraße bis zur Leopoldstraße auszuführen.

Von den Orgelbauern Voit & Sohn in Durlach hat die höhere Töchterschule eine Schulorgel mit 4 Registern erhalten, welche von Herrn Orgelbaukommissär Henrici geprüft und als vorzüglich anerkannt wurde. Es wird die Bezahlung dieses Musikwerkes verfügt.

Am Dienstag den 18. d. M. wird die 11. Verlosung der städt. Partialobligationen anberaumt.

# Kaufmann's Papierwäsche.

**Umlegekragen: King William, Gloria** und **Lincoln,**
**Stehkragen mit umgelegten Ecken: Conqueror.**
**Vorhemden** und **Manschetten** in verschiedenen Formen, letztere auch für Damen mit täuschend nachgeahmter Stickerei,
**Umlegkragen** mit **Leinenüberzug: Ambition** und **Shakespeare A.**
**Weiß und grau gestreifte Umlegkragen, Vorhemden** und **Manschetten** mit **Leinenüberzug,** in ökonomischer Beziehung sehr empfehlenswerth, **Kragen-, Brust-** und **Manschettenknöpfe,** letztere auch mit Eindrehfuß und Mechanik, in größter Auswahl empfiehlt

3.2. **C. W. Keller,** Waldstr. 53, Ecke am Ludwigsplatz.

# Sommer-Buckskins und Paletotstoffe

zu sehr billigen Preisen bei

**Carl Seeligmann,**
14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

*

**Kosten-Voranschläge gratis.**

Garantie. Garantie.

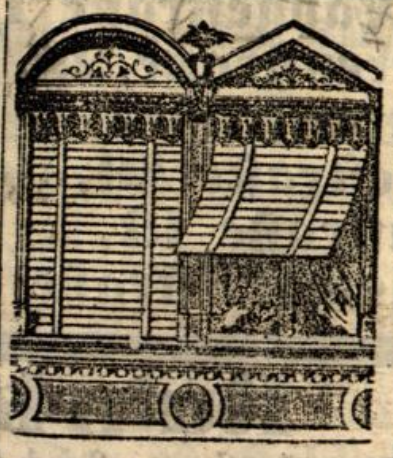
Die
**Telegraphenbau-Anstalt und mechanische Werkstätte**
von
8.2. **L. E. Schwerd in Carlsruhe,**
verlängerte Sophienstraße (Sommerstrich),
empfiehlt sich den Herren Hausbesitzern und Bauunternehmern zu Einrichtungen von electrischen

# Haustelegraphen,

sowie von Haustelegraphen mit Luftdruck und sichert billige und prompte Bedienung zu.

Die Instandhaltung der Batterien wird auf Wunsch regelmäßig besorgt.

**Verwendung von nur vorzüglichem Material.**



# Zug-Jalousien,

solid gearbeitete, werden billigst geliefert; ebenso werden ältere Jalousien zum Repariren angenommen und billigst besorgt.

**A. Weisenböhler,**
**Tapezier,**
38 Kriegsstraße 38,
3.1. gegenüber dem Grünen Hof.

# Brennmaterial-Preise

vom 15. Mai ab
bei

**M. Winter, 30 Herrenstraße.**

| | 1 Ster | 1 Centner |
|---|---|---|
| **Buchenholz,** 4mal gesägt und gespalten . . . . | 14 Mk. — Pf. | 1 Mk. 60 Pf. |
| **Forlenholz,** " " " " . . . . | 9 Mk. 70 Pf. | 1 Mk. 60 Pf. |
| **Ruhrfettschrot** vom Schiff | | |
| bei 15—30 Centner . . . . . | 1 Mk. — Pf. per Centner, | |
| " 10—15 " . . . . . | 1 Mk. 3 Pf. " " | |
| " 1—10 " . . . . . | 1 Mk. 10 Pf. " " | |

frei an's Haus geliefert.

# Flaschenbier.

## Lagerbier

von

## F. Kühlenthal,

Amalienstraße 53,

**per Flasche 23 Pfennige.**

Rein geschwenkte, gut verkorkte Flaschen Haupt-Princip.

Abonnements auf tägliche Lieferung.

„ „ wöchentliche „

Bestellungen bis zu 6 Flaschen franco in's Haus.

**Niederlagen bei den Herren:**

**Heinrich Rupp, Langestraße 130,**
**M. Winter, Herrenstraße 28,**
**M. Greiner, Ritterstraße,**
**Th. Speck, Langestraße 40,**
**Th. Katz, Luisenstraße 12,**
**M. Kohlund, Bismarckstraße 51.**

6.1.

### Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 21. Mai 1875. Neunte Vorstellung außer Abonnement. Zum Vortheil der Pensions-Anstalt der Großh. Hofbühne **Lohengrin.** Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

**Witterungsbeobachtungen**
im Großh. botanischen Garten.

| 17. Mai. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|---|---|---|---|---|
| 6 U. Morg. | + 8 | 27" 10''' | West | hell |
| 12 „ Mitt. | + 18¼ | 27" 10,5''' | „ | umwölkt |
| 6 „ Abds. | + 17 | 27" 10,5''' | Südwest | Regen |
| 18. Mai. | | | | |
| 6 U. Morg. | + 13 | 27" 8''' | Südwest | umwölkt |
| 12 „ Mitt | + 19 | 27" 7,5''' | „ | „ |
| 6 „ Abds. | + 16 | 27" 7,5''' | „ | Gewitter |

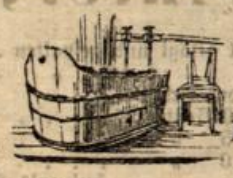
## Ruhrkohlen

**von bester, stückreicher Qualität**

empfiehlt zu besonders billigem Preise

**Adolf Römhildt,**
Akademiestraße 1.

2.1.



## Stephanienbad Beiertheim.

3.2. Bei günstiger Witterung wird die Badanstalt von jetzt an auch Morgens geöffnet sein.

**L. Seiller Wittwe.**

# Wirklicher Ausverkauf.

Als außergewöhnlich billig empfehle:

**Eine große Parthie** schön schwarze Mozampique, 120 Centimeter breit, früher bad. Elle 48 kr., jetzt 30 kr.

**Eine große Parthie** reinwollene Beige in allen neuen Farben, 65 Cent. breit, früher bad. Elle 27 kr., jetzt 21 kr.

**Eine große Parthie** Mohair Glacé, 75 Centimeter breit, früher bad. Elle 24 kr., jetzt 16 kr.

**Eine große Parthie** Lenons in allen neuen Farben, 65 Centimeter breit, früher bad. Elle 18 kr., jetzt 12 kr.

**Eine große Parthie** französische Kattun (nicht Resten), reine Waare, bad. Elle 10 kr.

**Eine große Parthie** Morgenkleider à fl. 3. 30 kr.

**Julius Levinger jr.,**
153 Langestraße, gegenüber dem Museum

---

## „Clever'sche Bierhalle"

**14 Mühlburger Straße 14**

**Restauration, Café, Billard und Kinder-Spielplatz**

täglich geöffnet von Morgens 6 Uhr an.

**Wein, Bier, Kaffee, kalte und warme Speisen.**

Um geneigten Zuspruch bittet

5.2. ***August Clever.***

---

## Zum schwarzen Walfisch von Askalon.

3.2. **Gartenwirthschafts-Eröffnung.**

**67 Bismarckstraße,** neben der Großh. Kunstschule.

Unterzeichnete empfiehlt von Herrn Kühlenthal in Flaschen, sowie im Faß ausgezeichnetes Lagerbier, Oberländer Weine, kalte und warme Speisen, Kaffee 2c.

Ich werde mir Mühe geben, meine werthen Gäste auf's Beste zu bedienen und deren Aufenthalt angenehm zu machen.

Zum Besuche ladet ergebenst ein **Frau M. Kohlund.**

---

## Leopoldshafen und Maxau.

In beiden Rheinhafen liegen fortwährend Schiffe mit

**Ruhrkohlen für alle Feuerungszwecke**

für mich im Ausladen.

**C. W. Roth,** Waldstraße 81.

**Die Kohlen werden auf der Ludwigsplatz-Brückenwaage unentgeltlich gewogen und nach dem befundenen Gewichte berechnet.**

---

### Standesbuchs-Auszüge.

**Eheschließungen:**

20. Mai. Karl Immler von hier, Werkführer, mit Rosa Layer von Dielheim.
20. „ Dr. Hermann Zimmermann von Langensalza, Ingenieur, mit Clara Lambert v. Mainz.
20. „ Josef Beuchert von Heidersbach, Leistenmacher, mit Wilhelmine Betsch von Gochsheim.
20. „ Friedrich Hengst von hier, Aufseher, mit Josefa Bernauer von Asbach.
20. „ Markus Löw von Ruchhein, Metzger, mit Fanny Faber von hier.

**Geburten:**

15. Mai. Julchen Josefine, Vater Josef Stoll, Wagenwärtergehilfe
16. „ Karl Friedrich, Vater Emil Kraut, Tapezier.
16. „ Hubert Adolf, Vater Hubert Jauch, Schreinermeister.
16. „ Sofie Josefine Luise Amalie, Vater † Karl Schütz, Kaufmann.
17. „ Luise Katharina, Vater Karl Beisel Dienstmann.
17. „ Marie, Vater Adam Bachmann, Kanzleidiener.
18. „ Emil, Vater Louis Kiefer, Hafner.
18. „ Ein Mädchen (todtgeboren) Vater Wilhelm Boppel, Taglöhner.
18. „ Wilhelm Philipp, Vater Emil Dienst, Schriftsetzer.
19. „ Emma, Vater Benedikt Burkardt, Aufseher.
19. „ Franz Josef, Vater Franz Sauer, Schuhmacher.

**Todesfälle:**

18. Mai. Margarethe Scholl, Dienstmädchen, ledig, alt 71 Jahre.
19. „ Margarethe, alt 11 Tage, Vater Professor Gussow.
19. „ Karoline Mombert, alt 66 Jahre, Wittwe des Arzts Mombert.
19. „ Friedrich, alt 19 Stunden, Vater Intendanturbeamter Lenger.
20. „ Friedrich, alt 3 Jahre 29 Tage, Vater Gastwirth Landauer.
20. „ Ulrich Mayer, Soldat im 1. bad. Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109, alt 21 Jahre.

# Zur gefälligen Beachtung.

Sämmtliche Neuheiten von dieser Saison sowohl in Woll- als in Waschstoffen werden zu sehr **herabgesetzten Preisen** verkauft. Meinen verehrten Kunden dies zur **Beachtung.**

**A. J. Dreyfuß.**

NB. Morgenröcke von meinen guten Cattunen billiger und schöner als je.

---

1000 Coupons Jaconat (Fabrikat Dollfus Mieg & Comp. in Mühlhausen) werden die Elle à 9 Kreuzer und 10 Kreuzer ausverkauft bei

**A. J. Dreyfuss,**
Ecke der Langen- und Herrenstraße.

NB. Die Coupons reichen für Kleider und Ueberwürfe.

---

Leinen mit Seidenstreifen für Kleider und Ueberwürfe, prachtvolle Waare, werden à 24 kr. die Elle ausverkauft, glatte Leinen entsprechend billiger, weiße Rips-Piqué von 15 kr. an die Elle bestens empfohlen bei

**A. J. Dreyfuß,**
Ecke der Langen- und Herrenstraße.


# Kunstgenossenschaft Karlsruhe.

Die Mitglieder der Kunstgenossenschaft laden wir hierdurch zu einer **Generalversammlung** auf Montag den 24. Mai, Abends 7 Uhr, in den Aetsaal, Nr. 14 der Großh. Kunstschule, ein.

**Der Vorstand.** 2.1.

## Fremde

übernachteten hier vom 18. auf den 19. Mai.

**Bayerischer Hof.** Becker, Müller u Bleich, Stud. v. Freiburg.

**Darmstädter Hof.** Becker, Kfm. v. Michelfeld. Bauer, Kfm. v. Bremen.

**Deutscher Hof.** Bissing, Fabr. von Pforzheim Williard, Kfm. u. Leipzig. Bosser, Kfm. u. Kurtz von Zürich. Hotter, Kfm v. Neuwiel. Bleicher, Conditor v. Stuttgart. Fuchs, Lehrer v. Kürnbach. Ackerheil, Kfm. v. Baden.

**Englischer Hof.** Spilker m. Frau v. Elberfeld. Kauffmann, Kfm. v. Hamburg. Bachfeld, Kfm. v. Frankfurt. Mendelsohn, Kfm. v. Cöln. Kalbfuß, Kfm. von Heidenheim. Ringler, Kaufm. v. Stuttgart. Lindner, Kfm. v. Krimitzschau. Barnay, Kfm. m. Fam. v. Liverpool. Marn, Kfm. v. Stuttgart. Junge, Kfm. v. Berlin.

**Erbprinzen.** Fitsch v. Mainz. Teichmann, Kfm. v. Schneeberg. Bauer, Kfm. v. Frankfurt. Frau Fernbach u. Frl. Deger v. Freiburg. Sichs, Kfm. v. Eisenach. Steffenhagen, Kfm. v. Hamburg. Schmidt von Dresden.

**Geist.** Bieringer, Kfm v. Eppingen. Cohn, Kfm, v. Hirschberg. Bertsche, Arzt v. Möhringen. Gallion. Arzt v. Eberbach. Dutzle, Kfm. v. Lörrach. Dreutwick, Techniker von Augsburg. Karbmann, Wirth von Kork. Maurer, Dammeister v. Neckargemünd.

**Goldener Adler.** Weiß, Gymnasiallehrer v. Saarbrücken. Gebhard, Priv. v. Karlsbad. Keßler, Journ v. Budapest. Spitzmüller Kfm. v. Biberach. Jagermann, Fabr. v. Berlin. Himmelsbach, Holzhdl. v. Oberweier. Bühler, Oekonom v. Hutzenbach. Schöfer, Gastwirth v. Weisenbach. Amon, Priv. von Straßburg. Kurz, von Freiburg. Neble, Rent. v. Hamburg. Motzenbach, Priv v. Cöln. Mannherz, Privv. v. London. Martin, Gastwirth v. Weinsberg. Celina, Priv. v. Nancy. Lutzel, Organist v. Zweibrücken. Schüler, Kfm. m. Frau von Würzburg. Fehringer, Oberarzt von Emmendingen. Schneider, Priv. v. Bremen. Sauer, Rent. v. Berlin.

**Goldenerr Karpfen.** Frl. Valertus v. Coblenz. Jager, Kfm. v. Heidelberg.

**Goldenes Lamm.** Beßmann, Kfm. v. Neustadt Krätzer, Kfm. v. Ostenhausen.

**Goldenes Schiff.** Blum, Kfm. v. Altdorf.

**Goldene Traube.** Wurster, Kaufm. v. Eßlingen.

**Grüner Hof.** Andris m. Frau von Pforzheim. Weill, Kfm. v. Erfurt. Ehrhard m. Frau v. Breitenbach. Hurnisch, Kfm. v. Berlin. Hendel, Kaufm. von Dresden. Metz, Kfm. v. Frankfurt. Herdgen, Part. v. Mülheim. Burkhard, Schwannert u. Craßemann, Part. von Heidelberg. Hummel m. Fam. von Furtwangen. Schalkwyk m. Fam. v. Rotterdam.

**Hotel Große.** Rieder, Kfm. v. Augsburg. Levy, Kaufm. v. Frankfurt. Sonenthal, Kaufm. v. Dresden. Wilhelm, Kfm. v. Augsburg. Friedmann, Kfm. v. Bremen. Delens, Kfm. v. Crefeld. Bergmann, Kfm. von Göppingen. Daublin, Kfm. v. Lörrach. Levi, Kfm. v Straßburg. Troplowitz, Kfm. v. Berlin. Ler, Kfm v. Mainz. Fuchs, Kfm. v. Kehl. Erdmann, Kfm. von Lüdenscheid. Liebmann, Kfm. v. Albrechtsdorf. Chelius, Kfm. v. Saarbrücken. Jeanfseau, Kfm. v. Offenbach. v. Salten, Kfm. v. Coblenz. Dreifus, Kfm. v. Mühlhausen. Wickmann, Kaufm. v. Bielefeld. Hiltencamp, Kfm. v. Stuttgart. Cohen, Kfm. v. Cöln. Schwarz, Kfm. v. Frankfurt. Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart. Tiel, mann, Kfm v. Bremen. Metzner, Kaufm. v. Dalken. Ludwig, Kfm. v. Reuß. Schoy, Kfm. v. Leipzig. Dervalqueu, Kfm. v. Gebweiler.

**Hotel Stoffleth.** Bach, Domänenverwalter von Bühl. Heise, Kfm. v. Cassel. Behrens, Kfm. v. Cöln. Stein, Kfm. v. Magdeburg. Böhler, Gastwirth m. Frau v. Schwetzingen. Ehrhardt, Kfm. v. Darmstadt. Vogt, Ing. v. Landau. Rettig, Kfm. v. München. Oppenheimer, Kfm. Frankfurt. Schifferle, Kaufm. v. Zürich. Krug, Kaufm. v. Baden. Weil, Kaufm. v. Heidelberg. Frau Pfarrer Mayer m. Tochter v. Edenkoben. Fräul. Stegelmann v. Hordlingen. Frl. Beßer v. Wolfenweiler. Frl. Fischer v. Berlin.

**Nassauer Hof.** Feist, Kfm. v. Solingen. Siegel, Kfm. v. Albersweiler. Rosenthal, Kfm. v. Eisenach. Dreifus, Kfm. v. Lahr. Frank, Kfm. Sulz.

**Prinz Max.** Dietrich, Kfm. von Klingenmünster. Gers, Kfm. v. München. Hartmann, Kaufm. v. Wien. Hoffmann u. Kahn, Kfl. v. Stuttgart. Bengel, Priv. v. Cöln. Weigel u. Böhm, Kfl v. Mannheim. Metzger, Kfm. v. Neustadt. Mayer, Kaufm. v. Heilbronn. Schafmayer, Kfm. v. Friedrichshafen. Maier, Kfm. v. Frankfurt.

**Reichs-Adler.** Klumpf, Kfm, v. Wiesenheim. Sieber, Kfm. v. Osterburken.

**Silberner Anker.** Keck, Kfm. v. Glatt. Wiedermann, Baumstr. v. Karlsbad.

## Isr. Gemeinde-Gottesdienst.

| | | |
|---|---|---|
| Freitag den 21. Mai. Abends: | | 7¼ Uhr. |
| Samstag den 22. Mai. Frühgottesdienst Morg: | | 7 Uhr. |
| | Hauptgottesdienst „ | 9 Uhr. |

## Israelitische Religionsgesellschaft.

| | | |
|---|---|---|
| Freitag den 21. Mai. | Sabbath-Anfang: | 7¼ Uhr. |
| Samstag den 22. Mai. | Morgengottesdienst: | 7 Uhr. |
| | Nachmittagsgottesdienst: | 5 Uhr. |
| | Sabbath-Ausgang: | 8⁴⁰ Uhr. |

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.